

## **VERWALTUNGSVORLAGE**

Geschäftsbereich 4  
Fachbereich 9 / Straße und Verkehr  
Bearbeitet von: Herrn Albrecht

Datum  
13.09.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

---

**Haupt- und Finanzausschuss**

**09.10.2002**

---

**Rat**

**30.10.2002**

---

Betreff:

**Ausbau 36 K 4 / K 5 Giersbergstraße**  
**hier: Überplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung**

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Siegen beschließt:

Bei der Haushaltsstelle 1.650.9515.4 - 36 K 4 / K 5 Giersbergstraße, Baukosten - erfolgt die Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung (VE) in Höhe von 800.000 € gemäß § 84 Abs. 1 GO i. V. m. § 82 Abs. 1 GO.

Die Deckung erfolgt durch die Nichtinanspruchnahme der VE bei der Haushaltsstelle 1.631.9555.0 - 85 Busdispositionssystem am ZOB, Baukosten - in entspr. Höhe.

Der durch diese VE sowie der gegenüber der bisherigen Veranschlagung entstehende kassenmäßige Mehrbedarf in 2003 wird bei der Fortschreibung des Investitionsprogramms 2001 - 2005 haushaltsverträglich eingeplant.

### **Sachverhalt / Begründung:**

Der Ausbau der Giersbergstraße (K 4) ist aufgrund des unzumutbaren, schlechten Straßenzustandes dringend erforderlich.

Der Bauausschuss hat den Ausbau der Giersbergstraße zwischen Einmündung Hohler Weg und Batterieweg mit dem Ausbau der Einmündung Bürbacher Weg als Kreisels beschlossen.

Der Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 25.07.2002 liegt zwischenzeitlich vor und stellt eine Zuwendung in Höhe von 1.461 T € in Aussicht. Die

Zuwendung wird in Jahresraten bereitgestellt. Eine Anpassung der Jahresraten an die zu erwartenden Ausgaben kann erst im Rahmen des Mittelausgleichs Ende September erfolgen. Dies bedeutet, dass eine zumindest zeitweise Vorfinanzierung erfolgen muss.

Die Finanzierung der Maßnahme gestaltet sich nach der Investitionsplanung wie folgt:

Gesamtkosten:	2.160.000 €
KAG Beiträge:	197.000 €
<u>Landeszuweisung:</u>	<u>1.461.000 €</u>
Stadtanteil:	502.000 €

Zur Ausschreibung der Maßnahme, die für den Monat November 2002 vorgesehen ist, bedarf es unter Berücksichtigung der Veranschlagung im Haushalt 2002 die zusätzliche Bereitstellung einer VE in Höhe von rd. 800.000 € (bisherige VE von 1,4 Mio. € + 0,8 Mio. € überplanmäßig = 2,2 Mio. €). Die Ausgaben werden erst ab 2003 kassenwirksam, da die Auftragsvergabe voraussichtlich im Januar 2003 erfolgen wird.

Bei der Fortschreibung des Investitionsprogrammes 2001 - 2005 ist die Ausfinanzierung der Maßnahme haushaltsverträglich einzuplanen; die bisherige Veranschlagung ist entsprechend anzupassen.

Die erforderliche VE wird durch die Nichtinanspruchnahme bei der Haushaltsstelle 1.631.9555.0 85 - Busdispositionssystem am ZOB Siegen, Baukosten - gedeckt. Die dort eingestellte VE wird in 2002 nicht mehr benötigt, da sich der Baubeginn hier verzögert.

## Finanzielle Auswirkungen

☒ ja☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
2,16 Mio. €		ca. 502 T €	1,461 Mio. € LZ 197 T €	<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmit- tel im Haus- haltsjahr zur Verfügung stehen

## Veranschlagung

<input checked="" type="checkbox"/> im VermH 2002 ff	<input type="checkbox"/> im VerwH	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 200 T € H- Soll VE: 1.400 T €	Haushaltsstelle 1.650.9515.4
---	-----------------------------------	-------------------------------	--	---------------------------------

In Vertretung

gesehen:

Brune  
StadtbauratUlf Stötzel  
Bürgermeister

Anlagen: -

2. FB 9/2 z. d. A.

FBL 9	
FB 9/2	
FB 9/2 S.	